

"Beamen wird niemals funktionieren"

Sci Fi produziert 7-teilige Sondersendung "Star Trek: Science vs Fiction" mit Astrophysiker Professor Harald Lesch

München, 26. Juli 2006: Beamen, Warpantrieb und Phaser - alles nur Science Fiction? Oder sind viele Visionen aus dem "Star Trek"-Universum wissenschaftlich fundiert? Im Rahmen des Themenmonats "40 Jahre Star Trek" präsentiert Sci Fi am 8. September die mehrteilige Sondersendung "Star Trek: Science vs. Fiction", in der Astrophysiker Professor Harald Lesch die Kultsaga unter die Lupe nimmt.

In sieben Sendungen à 20 Minuten erklärt Professor Lesch die bekanntesten Begriffe und Phänomene aus dem "Star Trek"-Universum auf anschauliche Art und Weise. Dazu zählen unter anderem Impuls- und Warpantrieb, Deflektorschilde, außerirdische Lebensformen, Wurmlöcher und Schwarze Löcher, Androiden, Holodeck, Zeitreisen und natürlich das Beamen. "Beamen bedeutet nicht nur scannen, sondern entmaterialisieren - das wäre die Krönung, wird aber niemals funktionieren. 'Star Trek' ist eine wunderbare Mischung aus Science und Fiction, und es enthält das, was uns wirklich interessiert: Hoffnungen, Träume, Visionen", resümiert Lesch. Die einzelnen Episoden werden am Jubiläumstag, dem 8. September, im Wechsel mit sechs "Star Trek"-Movies ausgestrahlt (Sendetermine u.a. 19.30 und 21.55 Uhr).

Harald Lesch ist seit 1995 Professor für Theoretische Astrophysik an der Ludwig-Maximilians-Universität und seit 2002 Lehrbeauftragter Professor für Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie in München. 2005 wurde dem 45-Jährigen für seine Fernsehauftritte (u.a. BR-alpha) und Publikationen der "Communicator-Preis" der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und des Stifterverbandes für Deutsche Wissenschaft verliehen.

Am 8. September 1966 flimmerte "Star Trek", die heute weltweit erfolgreichste Science-Fiction-Serie, in den USA erstmals über den Bildschirm - Grund genug für Sci Fi, den September zum Themenmonat zu erklären. Den Zuschauer erwarten neben den bewährten "Star Trek Weekends", die vor allem den einzelnen Spezies gewidmet sind, sechs "Star Trek"-Movies und der Eigenproduktion "Star Trek: Science vs Fiction" auch Dokumentationen und Interviews.

Sci Fi ist ein Unternehmen der NBC UNIVERSAL Global Networks Deutschland GmbH und über die Abo-TV-Plattform Premiere sowie über die digitalen Programmangebote der Kabelnetzbetreiber Kabel Deutschland (Kabel Digital Home), Kabel BW (Kabel Digital Home), Primacom (PrimaTV, Kabelkiosk), Ish (tividiFamily) und lesy (tividiFamily) zu empfangen.

Bildmaterial finden Sie unter <http://www.nbc-universal.de/Bildarchiv/145.htm> oder auf Anfrage unter +49 (0)89 / 381 99 - 460

Ansprechpartner:

Phaedra Jeta

Pressesprecherin Sci Fi / Stv. Unternehmenssprecherin

Tel: +49 (0)89 / 381 99 - 460

phaedra.jeta@nbcuni.com